



Berufsjägerschießen in Hauserried

Ausgezeichnete Ergebnisse, geselliges Beisammensein und kompetenter Erfahrungsaustausch prägten das diesjährige Berufsjägerschießen in Hauserried. Schirmherr S. D. Max Emanuel von Thurn und Taxis (i. Bild r.) begrüßte die 48 Berufsjäger und zahlreichen Ehrengäste, auch aus Tirol. Ehrengast Moritz Fürst zu Oettingen-Wallerstein hob die fachkompetente Partnerschaft zwischen den bayerischen Berufsjägern und den Waldbesitzern, dem Forst, den Behörden und Jagdpächtern hervor.

Der Erste Vorsitzende des BBB, Ludwig Gschmeißner (l.), dankte seinen Berufskollegen für ihr Engagement, besonders jenen aus dem Ostallgäu, die den Schießablauf organisierten und beaufsichtigten. Gratulationen gab es für den Ersten Vorsitzenden des Kreisvereins Füssen, Hermann Koch, zu seinem



60. Geburtstag. Die Bläser „Es-Parforce St. Colomann-Ammergebirge“ unter der Leitung von Revieroberjäger Karl Mayr umrahmten den Wettbewerb mit jagdlicher Musik. Geschossen wurde mit Kugel auf Rehbock, Gams und Fuchs und auf die Ehren-

scheibe. Den Ersten Platz errang Martin Stief aus Ruppolding mit 148 Ringen. Platz zwei ging an den Tiroler Hubert Poberschnigg ebenfalls mit 148 Ringen. Den Dritten Platz belegte Toni Wegscheider aus Berchtesgaden mit ebenfalls 148 Ringen.

Bei der Mannschaftswertung

siegte das Team aus dem Oberallgäu mit 708 Ringen, gefolgt von der Mannschaft aus dem Ostallgäu und der Gruppe Werdenfels auf Platz drei. Je eine Ehrenscheibe gewannen Andreas Schwarz aus Reichenbach und Willi Bentele aus Hinterstein.

A. Schauffler

Bezirksmeisterschaft Unterfranken

Die Unterfränkische Meisterschaft im Jagdlichen Schießen fand auf der Schießanlage des Schützenvereins St. Sebastianus in Schweinheim statt.

R. Kirschbauer

Ergebnisse:

Langwaffe:

Altersklasse:

- 1. Rudolf Becker 283 P.
- 2. Erich Neuendorf 245 P.

Damenklasse:

- 1. Andrea Kirschbauer 264 P.
- 2. Inge Firsching 261 P.

Schützenklasse:

- 1. Ralf Kirschbauer 313 P.
- 2. Stefan Freitag 293 P.
- 3. Bernd Seger 280 P.
- 4. Wilhelm Melber 262 P.
- 5. Thomas Möller 196 P.

Seniorenklasse:

- 1. Fritz Köhler 174 P.

Kurzwaffe:

- 1. Bernd Seger 186 P.
- 2. Rudolf Becker 182 P.
- 3. Ralf Kirschbauer 181 P.

Langwaffe Gäste:

- 1. Stefan Geus 327 P.
- 2. Horst Feyrer 317 P.
- 3. Martin Mühlbauer 317 P.
- 4. Bernd Hirschfelder 307 P.
- 5. Gabriela Crusius-Beil 286 P.
- 6. Klaus Abel 258 P.

Kurzwaffe Gäste:

- 1. Stefan Geus 195 P.
- 2. Bernd Hirschfelder 189 P.
- 3. Martin Mühlbauer 186 P.
- 4. Gabriela Crusius-Beil 181 P.

Bester Kugelschütze:

Stefan Geus 192 P.

Bester Flintenschütze:

Horst Feyrer 28 Wurfscheiben

Nachwuchs des BJV München übte im Schießkino Schweitenkirchen

Unter fachkundiger Leitung von Graf Gustav von Solms (im Bild r.), Konstantin Triebel und Dr. Bernd R. Wollny, Zweiter Vorsitzender der Kreisgruppe BJV München (l.), wurde – wie schon im Vorjahr – die erste Gruppe des Lehrganges 2008/2009 im Schießkino Schweitenkirchen auf zu-

künftige Drück- und Treibjagden vorbereitet.

Der Abend wurde von den Teilnehmern mit Begeisterung angenommen. Für die Ausbildung stellt dieses Training eine absolute Bereicherung dar und wird vom Verein auch weitergeführt.

A. Hertel





Sieger beim Mittelfränkischen Jägerschießen in Deffersdorf

Am 16. Mai fand das 16. Mittelfränkische Jägerschießen auf der Schießanlage Deffersdorf statt. 17 Mannschaften aus verschiedenen Kreisgruppen waren dazu angetreten (alle Ergebnisse s. JiB 7/2009). Sieger wurde die Mannschaft

Gunzenhausen I, bestehend aus den Schützen Fritz Paul, Karl Rutz, Martin Hilpert und Harald Nehmeier (im Bild ab 2. v. l.). BJV-Bezirksvorsitzender Jürgen Weißmann (l.) und Ulrich Strate (r.) gratulierten.

Red.



Termine

Schwäbisches Kreisgruppenvergleichsschießen

8. August, 10 Uhr, Schießanlage Graf Stauffenberg in Amerdingen, Mannschaftswettbewerb. Eingeladen sind alle bayerischen Kreisgruppen. Mannschaften zu vier Schützen können aus Kreisgruppen, Hegeringen, Jägervereinen etc. gebildet werden. Programm: 40 Schrotziele je Schütze, aufgeteilt in 10 Tauben jagdlich Trap, 10 Tauben jagdlich Skeet (Einzeltauben), 10 Kipphasen und 10 einfache Parcourstauben. In jeder Einzeldisziplin werden die besten drei Schützen für das Mannschaftsergebnis gewertet. Startgeld pro Schütze 18 €. Schrotpatronen auf dem Stand erhältlich. Max. erlaubtes Schrotgewicht 28 g, Streupatronen zugelassen. Siegerehrung im Anschluss gegen 17 Uhr. Die besten drei Mannschaften erhalten Pokale, jeder Teilnehmer erhält zudem einen Preis, eine Urkunde und die DJV-Teilnehmernadel. Auf Wunsch Bescheinigung als freiwilliger Schießnachweis. Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung bei: Martin Mühlbauer, Tel.: 0172/9733289, Fax: 08431/643892. Anmeldeschluss: 6. August M. Mühlbauer

Bezirksgruppe Unterfranken

2. August, 10 Uhr, Jagdliches Skeet-Schießen, Bütthard bei Würzburg. Vier Wertungsserien à 15 Wurfscheiben. DJV-Reglement. Max. Schrotladung von 24 g, Streupatronen erlaubt. Startgeld: 30 €. Meldeschluss: 13 Uhr, Schießleitung stellt der Wurftaubenclub Würzburg, Tel.: 09336/305
30. August, 10 Uhr, Jagdliches Kombinationsschießen, 30 Wurftauben Skeet und Trap, Bütthard bei Würzburg. Je zwei Wertungsserien à 15 Wurftauben bei Skeet und Trap. DJV-Reglement. Max. Schrotladung 24 g, max. Schrotstärke 2,5 mm, bei Skeet sind 2 mm Streupatronen erlaubt. Startgeld: 30 €. Meldeschluss: 13 Uhr. Schießleitung s. o.. Beides ist eine gute Trainingsmöglichkeit für die Bundesmeisterschaft.

Weitere Meisterschaften im Jagdlichen Schießen 2009

29. August, Vergleichsschießen der Regierungsbezirke, Amerdingen
2. – 5. September, Bundesmeisterschaft, Liebenau

Junge Jäger-Schießen der BJV-Kreisgruppe Nördlingen

12. September, 12.30 Uhr, Graf von Stauffenberg Schießanlage, Amerdingen. Wettkampfausschreibung: 30 Ziele Tontauben und Kipphasen (leichter Parcours und bunte Serie), Schrotpatronen: Höchstens 2,41 mm und 28 g. Geschossen wird nach den Schießstandrichtlinien des DJV. Anmeldung: 12 Uhr bis 13.30 Uhr, mit Versicherungsnachweis, Startgebühr: 17 € Einzelwertung: Jeder Teilnehmer erhält einen Preis. Mannschaftswertung: Vier Schützen bilden eine Mannschaft, alle Ergebnisse werden gewertet. Bitte im Büro vor Beginn melden! Meldegebühr: 6 € pro Mannschaft. Preisverteilung findet im Anschluss an den Wettkampf an der Schießstätte statt. Rahmenprogramm: Laserschießkino. Anmeldung bis 9. September bei: Thomas Wunder, Tel.: 0160/7812653, Frank Bittner, Tel.: 0170/2319337, oder Harald Wiedenmann, Tel.: 0170/7906682 T. Wunder



Schwäbisches Jägerschießen Zusmarshausen

9. August, 13 bis 17 Uhr, Zusmarshausen. Übungsmöglichkeit auf 100 Meter, Laufender Keiler, Trap, Skeet. Erwerb des Aufnehmers „Jagdschütze Schwaben“, der BJV-Jahresnadel Büchse, BJV-Keilernadel Bronze, Silber und Gold möglich. Weitere Termine: 13. September, 11. Oktober. Informationen bei Martin Mühlbauer, Tel.: 0172/9733289, E-mail: martin.muehlbauer@web.de M. Mühlbauer

„Frankonia Cup“ 2009

29./30. August, BJV-Schießanlage Tambach der Kreisgruppe Coburg Samstag: Schießen in den jagdlichen Wurfscheibendisziplinen (Trap, Skeet, Parcours) um den Wanderpokal „Graf zu Ortenburg“ Sonntag: „Jedermannsschießen“ (Flintentestschießen) Weitere Informationen: Frankonia, Filiale Nürnberg, Tel.: 0911/205520 oder im Internet: www.bjv-coburg.de J. Beyer